

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

8. Jahrgang

28. März 2014

Nummer 13



Freiwillige Feuerwehr Bretnig-Hauswalde

Am 15.03.2014 trafen sich die Kameradinnen und Kameraden der FW Bretnig-Hauswalde in der Hofescheune und ließen das vergangene Jahr 2013 Revue passieren. Als Gäste konnten die Bürgermeisterin Frau Liebmann, Vertreter des Gemeinderates sowie der stellvertretende Kreisbrandmeister Kamerad Dietmar Fechner und natürlich die Angehörigen der Kameraden begrüßt werden. Nach einleitenden Worten von Wehrleiter Reichelt wurde das Abendbuffet eröffnet und die Kameraden sowie die Gäste stärkten sich für den langen Abend.



Die Feuerwehr Bretnig-Hauswalde umfasst zum Stichtag 31.12.2013 insgesamt 58 Kameraden. Im einzelnen bedeutet dies 36 aktive Kameradinnen und Kameraden sowie 22 in der Alters- und Ehrenabteilung. Weiterhin können wir voller Stolz auf 12 Kameraden

in der Jugendfeuerwehr blicken. Zu beklagen war der Verlust des langjährigen Kameraden Lothar Schöne, welcher am 10. Juni 2013 im Alter von 84 Jahren verstarb.

Nick Knoth stellte die Arbeit der Jugendfeuerwehr für das vergangene Jahr in Rückblick und gab einen Ausblick auf die Aktivitäten, die sich die Jugendfeuerwehr für 2014 vorgenommen hat. Unsere Jugendfeuerwehr beteiligte sich unter anderem an der Ausgestaltung der Kirmes sowie des Dorffestes in Hauswalde und unternahm mit anderen Jugendfeuerwehren ein Zeltlager in Ohorn. Ein großes Highlight für die Nachwuchskräfte war die Übergabe der tollen neuen Jugendfeuerwehr-Uniformen im September, welche von der Firma Flock + Print Bretnig-Hauswalde gesponsert wurden.



Wehrleiter Mirko Reichelt stellte seinerseits die verschiedenen Aktivitäten des vergangenen Jahres vor. So konnten notwendig gewordene Baumaßnahmen an und in den Gerätehäusern sowie Reparaturen der Einsatztechnik ermöglicht werden. Die größten Investitionen waren hierbei die Anschaffung neuer Atemschutzgeräte, der Umbau der Toranlage im Gerätehaus Hauswalde und der Einbau einer Abgasabsauganlage im Selbigen.

Neben verschiedenen Innen- und Außendienstleistungen, teilweise mit benachbarten Feuerwehren, führten die Kameraden verschiedene Aktivitäten durch. Bei der Benefizveranstaltung am 13.07. zugunsten der durch das Hochwasser im Juni geschädigten Behindertenwerkstatt „St. Josef“ des Christlichen Sozialwerks Dresden sowie bei der Bretniger Kirmes waren

die Kameraden vertreten. Im Jahr 2013 rückte die Wehr zu 19 Einsätzen aus, davon 12 technische Hilfeleistungen und 7 Bränden. Viele Stunden opferten die Kameraden von ihrer Freizeit für Aus- und Weiterbildungsdienste, Einsätze, Vor- und Nachbereitungen, Instandhaltungen und Reparaturen und somit für das Wohl der Gemeinde.

Die Jahreshauptversammlung ist auch immer ein Anlass, um langjährige Treue der Kameraden zur Feuerwehr anzuerkennen bzw. Beförderungen und Ehrungen durchzuführen.



Jubiläen:

- 5 Jahre Feuerwehr-Zugehörigkeit Kameradin Evelyn Dworszak
- 10 Jahre Kamerad Martin Klemmt
- 15 Jahre Kamerad Maik Küfner, Sven Küfner, Thomas Wagner
- 20 Jahre Kamerad Maik Herrmann, Kamerad Mirko Reichelt
- 25 Jahre Kamerad Steffen Donath
- 30 Jahre Kamerad Frank Wagner
- 35 Jahre Kamerad Andreas Gäbler
- 40 Jahre Kamerad Peter Heide
- 45 Jahre Kameradin Ingruth Schwolow, Kameradin Liane Koch
- 50 Jahre Kamerad Dietmar Heymann, Kamerad Christian Kluge
- 70 Jahre Kamerad Lothar Schöne (verstorben am 10.06.2013)

Beförderungen:

- Kam. Maßwig Kai zum Hauptfeuerwehrmann
 - Kam. Kluge Stefan zum Hauptfeuerwehrmann
 - Kam. Krüger Andreas zum Hauptfeuerwehrmann
 - Kam. Klemmt Martin zum Löschmeister
 - Kam. Lehmann Mirco zum Löschmeister
 - Kam. Körner Rolf zum Oberbrandmeister
 - Kam. Reichelt Mirko zum Hauptbrandmeister
- Allen Erwähnten herzlichen Glückwunsch.

Nach den Worten des KBM Dietmar Fechner hielt die Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann das Schlusswort. Sie dankte den Kameraden für die geleistete Arbeit und lobte die gute Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr und Gemeinde. Frau Liebmann wünschte allen alles Gute für das weitere Gelingen.

Im Anschluss konnte zum gemütlichen Teil übergegangen werden und man verbrachte ein paar schöne Stunden zur Musik der Formel-1-Diskotheek von und mit Mike Herrmann.

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf , Rathausplatz 1	☎ 035952.2830
Fax	035952.28350
E-Mail	info@grossroehrsdorf.de
Internet	www.grossroehrsdorf.de
Bauverwaltung Großröhrsdorf , Adolphstr. 18	☎ 035952.28260
Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde	☎ 035952.58309
Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde	
Fax	035952.56887
E-Mail	sekretariat@bretinig-hauswalde.de
Internet	www.bretinig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Gasstörung	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
Stromstörung	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
Trinkwasser	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

29.03.	8 - 11 Uhr	Frau Dr. med. Winckler	03 59 52-4 88 29
		Am Steinbruch 11, Großröhrsdorf	

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

29.03.	9 - 11 Uhr	Frau ZÄ Hartmann	03 59 52-4 83 75
30.03.	9 - 11 Uhr	Großmannstraße 3, Großröhrsdorf	

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

28.03.	Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236
29.03.	Arnoldis-Apo.	Niederstraße 14, Arnsdorf	035200-256-0
30.03.	Löwen-Apo.	J.-Kühn-Platz 17, Pulsnitz	035955-72336
31.03.	Altstadt-Apo.	Röderstraße 1, Radeberg	03528-447811
01.04.	R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268
02.04.	Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
03.04.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr
Sa + So ganztägig

28.03. - 04.04.	Herr DVM Jakob, Wachau, Tel.: 03528 /447457 oder 0171/8147753
-----------------	--

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf kostenlose Zustellung gilt nicht!**
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952 - 283-0.
Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;
Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952 - 283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Liebmann (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952 - 58309.
Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werboredaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung

Die 43. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am

Montag, 7. April 2014, 18.30 Uhr,
im Bauamt, 01900 Großröhrsdorf, Adolphstraße 18,

statt. Dazu darf ich Sie herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Bestätigung des Protokolls aus der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 11.03.2014
 2. Beratung und Beschlussfassung zu Stellungnahmen zu vorliegenden Bauanträgen sowie zu Vergaben
 3. Verschiedenes/Anfragen
- Ein nicht öffentlicher Teil schließt sich an.

Ternes

Bürgermeisterin

Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung

Die 22. Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde findet am

Montag, 07.04.2014 um 18:00 Uhr
im Bauamt, 01900 Großröhrsdorf, Adolphstraße 18

statt. Dazu darf ich Sie herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinschaftsausschusses vom 14. Januar 2014
 2. Beratung und Beschlussfassung zur Änderung der Polizeiverordnung der Stadt Großröhrsdorf zugleich als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/ Bretinig-Hauswalde für die Verwaltungsgemeinschaft
 3. Verschiedenes und Anfragen
- Mit freundlichen Grüßen

Kerstin Ternes

Gemeinschaftsvorsitzende

Haushaltssatzung der Stadt Großröhrsdorf für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund von § 74 SächsGemO hat am 27.01.2014 der Stadtrat folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014, der für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	9.105.500 €
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	9.823.300 €
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-717.800 €
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 €
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschließlich der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren (veranschlagtes ordentliches Ergebnis) auf	-717.800 €
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	552.900 €
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	552.900 €
- Gesamtbetrag des ordentlichen Ergebnisses auf	-717.800 €
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	552.900 €
- Gesamtergebnis auf	-164.900 €

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

im Finanzhaushalt mit dem

- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf des Ergebnishaushaltes als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-127.400 €
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.816.800 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.551.200 €
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	265.600 €
- Finanzmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	138.200 €
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	348.000 €
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-348.000 €
- Saldo aus Finanzmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf voraussichtlichen Finanzmittelbestand am Ende des Jahres 2014	259.300 €

festgesetzt.

§ 2

Neue Ermächtigungen für Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Die Verwaltungskostenumlage der Verwaltungskostengemeinschaft Stadt Großröhrsdorf / Gemeinde Bretinig-Hauswalde für die Gemeinde Bretinig-Hauswalde wird festgesetzt auf 528.000 €

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird festgesetzt auf 1.900.000 €

§ 5

Die Hebesätze für die Realsteuern, die in einer gesonderten Satzung festgesetzt worden sind, betragen:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	300 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	410 v.H.
Gewerbesteuer auf	390 v.H.

ausgefertigt am 24.03.2014


Ternes
Bürgermeisterin



Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO auf die Fristen zum Geltend machen von Verletzungen von Verfahrens- und Formvorschriften

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 der SächsGemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

- a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
- b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist. Dieser Hinweis ist hiermit erfolgt.

Großröhrsdorf, den 24.03.2014



Ternes
Bürgermeisterin



Vollzug der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

hier: Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 der Stadt Großröhrsdorf

Landratsamt Bautzen, Rechts- und Kommunalamt

Mit Schreiben vom 21.03.2014 teilt die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Bautzen mit, dass die Haushaltssatzung der Stadt Großröhrsdorf keine genehmigungspflichtigen Bestandteile enthält.

gez. Hofmann, Amtsleiterin

Öffentliche Niederlegung

Der Haushaltsplan der Stadt Großröhrsdorf für das Haushaltsjahr 2014 mit seinen Anlagen, dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Abwasserbeseitigung“ und dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Großröhrsdorf, wird in der Zeit vom

Montag, den 31.03.2014 bis Montag, den 07.04.2014

in der Finanzverwaltung der Stadtverwaltung Großröhrsdorf zu den üblichen Öffnungszeiten öffentlich niedergelegt.

Finanzverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung Bretinig-Hauswalde

Öffentliche Bekanntmachung der Durchführung der Gemeinderatswahl in Bretinig-Hauswalde

1. Der Gemeindevwahlausschuss der Gemeinde Bretinig-Hauswalde beschloss am 24.03.2014 gemäß § 20 Abs. 3 KomWO über die Fristverlängerung zur Einreichung von Wahlvorschlägen zur Wahl des Gemeinderates in dem oben genannten Wahlgebiet.
2. Die Frist wird verlängert auf Montag, den 21. April 2014, 18.00 Uhr.
3. Die Wahlvorschläge für diese Wahl können frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und müssen spätestens am 21.04.2014 bis 18.00 Uhr beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde, Am Klinkenplatz 9 in 01900 Bretinig-Hauswalde schriftlich eingereicht werden.
4. Alles weitere regelt die öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Gemeinderatswahl in Bretinig-Hauswalde vom 21. Februar 2014 aus dem Rödertal-Anzeiger Nummer 08.

Großröhrsdorf, den 25.03.2014



Ternes,
Bürgermeisterin der erfüllenden Gemeinde



Öffentliche Bekanntmachung Bretnig-Hauswalde

Öffentliche Auslegung des 2. Entwurfes der Haushaltssatzung 2014

Nach § 76 Abs. 1 der Sächsischen Gemeindeordnung wird der 2. Entwurf der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 der Gemeinde Bretnig-Hauswalde in der Zeit vom

Montag, dem 31.03.2014 bis Dienstag, den 08.04.2014

in der Finanzverwaltung der Stadtverwaltung Großröhrsdorf sowie im Zimmer 8 des Gemeindeamtes Bretnig-Hauswalde zu den ortsüblichen Geschäftszeiten einschließlich Mittwoch, dem 02.04.2014, öffentlich ausgelegt.

Einwohner und Abgabepflichtige können bis zum Ablauf des siebten Arbeitstages nach dem letzten Tag der Auslegung, den 17.04.2014 Einwendungen gegen den Entwurf erheben.

Liebmann
Bürgermeisterin

Information der Verwaltungsgemeinschaft

Bereitschaftsärzte im Rödertal ab 1. April über bundesweite Hotline erreichbar

Ab dem 1. April 2014 gilt für den Bereich Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde/Pulsnitz/Ohorn/Lichtenberg der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer **116 117**. Adressen und Telefonnummern der jeweiligen Bereitschaftsärzte werden nicht mehr vorab bekannt gegeben, sondern können nur über den Kassenärztlichen Bereitschaftsdienst erfragt werden. Hier werden Patienten an den diensthabenden Bereitschaftsarzt weiterleitet.

Die Nummer funktioniert ohne Vorwahl, gilt deutschlandweit und ist kostenlos, egal ob von zu Hause oder mit dem Mobiltelefon angerufen wird.

Wann sollte die 116 117 angerufen werden? Handelt es sich um eine Erkrankung, mit der der Patient normalerweise einen niedergelassenen Arzt in der Praxis aufsuchen würde, aber die Behandlung aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten Tag warten kann, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst zuständig. Der Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, wie Herzinfarkt, Schlaganfall und schweren Unfällen alarmieren Sie den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Der in Sachsen regional organisierte kassenärztliche Bereitschaftsdienst sichert die ambulante medizinische Versorgung außerhalb der üblichen Sprechzeiten. Hierzu besteht ein landesweites Netz an Fahrdiensten, das in einigen Regionen durch Sitzdienste in Praxen ergänzt wird. Einsatzzeiten: Erreichbar über die 116 117 (die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag: 19 Uhr bis 7 Uhr	Freitag: 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)
Dienstag: 19 Uhr bis 7 Uhr	Samstag: rund um die Uhr
Mittwoch: 14 Uhr bis 7 Uhr	Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)
Donnerstag: 19 Uhr bis 7 Uhr	

Die Bekanntgabe der Bereitschaftsdienste der Zahnärzte, Tierärzte und Apotheken bleibt weiterhin bestehen.

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Der Bau am Skateelement geht weiter

Dieses Wochenende ist es endlich soweit – die „AG Freizeit“ baut das im Herbst vorbereitete Skateelement auf der freien Skaterbahn an der Südstraße/Ecke Schäferestraße in Großröhrsdorf auf. Unterstützung erhalten die Jugendlichen wieder von Skateexperten des Vereins 248Wheels e.V. aus Dresden. Alle Interessierten sind gern eingeladen, am 29. oder 30. März auf dem Platz vorbeizuschauen oder sogar selbst mit Hand anzulegen. Kontakt: sarah_schube@kijunetzwerk.de Tel.: 01732512967

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Stellenausschreibung

Die Stadt Großröhrsdorf, erfüllende Gemeinde für die Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde mit insgesamt ca. 10 000 Einwohnern sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Hauptverwaltung

eine/n Sachbearbeiter/in für Gewerbeangelegenheiten

Aufgabengebiet:

- Bearbeitung von Gewerbeangelegenheiten (Anmeldungen, Ummeldungen, Abmeldungen)
- Mitarbeit bei allgemeinen Verwaltungs- und Ordnungsaufgaben

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r bzw. vergleichbare Ausbildung
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Gewerberecht und Allgemeines Verwaltungsrecht
- Sicherer Umgang mit Microsoft-Office-Anwendungen
- Einsatzfreude, Teamgeist, Arbeitszeitflexibilität, Kontakt- und Organisationstalent

Die Stelle ist vorerst befristet bis zum 31.12.2014 zu besetzen.

Die durchschnittliche regelmäßige Arbeitszeit beträgt 25 Stunden wöchentlich. Die zu besetzende Stelle ist nach Entgeltgruppe 6 TVöD bewertet.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Nachweise hierfür sind den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Wenn Sie sich durch unser Stellenangebot angesprochen fühlen, schicken Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen, Referenzen und lückenlosem Tätigkeitsnachweis

bis zum 11.04.2014 an die

Stadtverwaltung Großröhrsdorf
Bürgermeisterin
Bewerbung „Gewerbeangelegenheiten“
Rathausplatz 1
01900 Großröhrsdorf

Nach dem 11.04.2014 eingehende Bewerbungen können im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt werden.

Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Wohnungsangebote

Der Eigenbetrieb Großröhrsdorf macht folgende Vermietungsangebote aus dem kommunalen Wohnungsbestand bekannt:

Ohorner Weg 4a in Großröhrsdorf

- 1 3-Raum-Wohnung mit ca. 58,57 m² WFL im 3. OG mit Heizung, KM 5,11 €/m² + NK

Gabelsbergerstraße 7 in Großröhrsdorf

- 1 3-Raum-Wohnung mit ca. 53,31 m² WFL im 2. OG li mit Heizung, KM 4,75 €/m² + NK (bei Bedarf können diverse Möbelstücke übernommen werden)

Interessenten melden sich bitte unter 035952/28323 oder im Rathaus, Zi. 17

Eigenbetrieb Großröhrsdorf, Sparte Wohnungswirtschaft

Gewerbegebiet bekommt Zuwachs

Innerhalb von zwei Wochen entstand neben der Autowaschanlage zwischen Bahndamm und Pulsnitzer Straße im Eiltempo die neue Halle der



Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Firma RAVI- Bau und Mietgeräte GmbH. Noch ist hier nur die Hülle der Halle zu bewundern, aber nicht mehr lange und die Firma RAVI zieht von ihrem jetzigen Standort in Radeberg nach Großröhrsdorf und füllt die Halle mit Leben. 2013 erwarb die Firma, die auf Bau und Verleih von Vibrationsgeräten für den Straßen und Gleisbau spezialisiert ist, das ca. 2.000 qm große Grundstück und investiert in den neuen Standort eine Summe im sechsstelligen Bereich.

Seniorentreff

Am Donnerstag, dem 20. März diesen Jahres, stand der Seniorentreff ganz im Zeichen eines gewichtigen Themas, dem Erbrecht.



Frau Rechtsanwältin Kathleen Großmann hat mit ausgezeichneter Sach- und Fachkompetenz, in verständlichen Worten und mit großem Einfühlungsvermögen, die wichtigsten Aspekte dieser nicht ganz so einfachen Materie den Teilnehmerinnen und Teilnehmern unseres Treffs gründlich erläutert.

Im Mittelpunkt ihrer Ausführungen standen u.a. die Probleme, die Erbgemeinschaften hervorrufen können, bei Testamentserstellung ist aufgrund der vielfältigen Aspekte ein umfangreicher Rat einzuholen. Auch die Pflichtanteile, da staatlich geregelt, haben einen großen Einfluss auf das Erbrecht.

Die Fragen aus anschließender Aussprache wurden überzeugend beantwortet. Ein lehrreicher und interessanter Nachmittag, der so manchen Anstoß gab, das Erbrecht nicht auf die leichte Schulter zu nehmen. Unser nächster Treff findet am Mittwoch, dem 23. April 2014, 14.00 Uhr im großen Vereinsraum der Kulturfabrik (Schulstraße 2) statt. Herr Schwenke aus Kreischa berichtet von seinen Reiseerlebnissen aus Kambodscha und Thailand.

Die Organisatoren

Aus der Gemeindeverwaltung Brettnig-Hauswalde

Seniorentreff

Unser nächster Seniorentreff findet am **Donnerstag, dem 3. April 2014, 14.00 Uhr im Kulturzentrum bei Familie Grötzschel** statt.

Herr Rosenkranz informiert über neue Vorschriften im Straßenverkehr. Alle Seniorinnen und Senioren sowie Gäste sind recht herzlich eingeladen.

Seniorenfahrt - Verrückte Sachen rund ums Ei

Unsere Frühlingssfahrt führt uns am Dienstag, dem 8. April 2014 in die Niederlausitz. Nach einer schönen Rundfahrt werden wir in einem Vierseitenhof erwartet. Ei-Ei-Ei was es hier alles gibt, Ostereier, Körnerer, Rätseleier, Liebeser, Eierhaus, Landschaft im Ei..., einfach alles rund ums Ei. Stolz ist man auf die Siegerkollektion vom Ostereierwettbewerb aus Bautzen. „Lachen ist gesund“ ist das Motto, humorvoll und witzig sind die Exponate.

Abfahrt 9.25 Uhr Jakobsweg / Deutsches Haus
9.30 Uhr Klinke / Ad.-Zschiedrich-Straße / Volksbank
9.35 Uhr ehem. Sonne (Charlottengrund) und ehem. Löwe
9.40 Uhr Gärtnerei Biesold /ehem. Bäckerei Kluge

Der Preis beträgt 46,50 € und beinhaltet neben der Busrundfahrt das Mittagessen, Eintritt und Führung sowie Comedyprogramm und Kaffee und Kuchen.

Anmeldungen nimmt Frau Metzner entgegen - Telefon 77 96 22. Die Bezahlung kann zum Seniorentreff am 03.04.2014 erfolgen.

Auch neue Gäste sind herzlich willkommen!

Die Klubleitung

www.grossroehrsdorf.de
www.brettnig-hauswalde.de

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Gerhard Kaschel	am 29.03.	zum 76. Geburtstag
Frau Edith John	am 30.03.	zum 86. Geburtstag
Frau Christa Leunert	am 31.03.	zum 78. Geburtstag
Frau Helga Mögel	am 31.03.	zum 74. Geburtstag
Herrn Friedrich Beyersdorf	am 01.04.	zum 89. Geburtstag
Frau Elvira Dreisecke	am 01.04.	zum 75. Geburtstag
Herrn Manfred Eimann	am 01.04.	zum 80. Geburtstag
Herrn Dietmar Zimmer	am 01.04.	zum 77. Geburtstag
Frau Renate Hörnig	am 02.04.	zum 80. Geburtstag
Herrn Helmut Schäfer	am 02.04.	zum 86. Geburtstag
Frau Else Senf	am 03.04.	zum 82. Geburtstag
Herrn Christian Birke	am 04.04.	zum 81. Geburtstag
Herrn Manfred Hantzsche	am 04.04.	zum 81. Geburtstag
Frau Heideleinde Horn	am 04.04.	zum 70. Geburtstag
Frau Johanna Kahlert	am 04.04.	zum 92. Geburtstag
Frau Roswitha Schurig	am 04.04.	zum 73. Geburtstag

Senioren - Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Herrn Rolf Feller	am 31.03.	zum 76. Geburtstag
Frau Gudrun Johne	am 01.04.	zum 84. Geburtstag
Herrn Roland Schütze	am 02.04.	zum 80. Geburtstag
Frau Helga Klamann	am 04.04.	zum 76. Geburtstag

Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Jubiläen in Brettnig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Siegfried Sticht	am 30.03.	zum 80. Geburtstag
Herrn Hans-Joachim Hennig	am 31.03.	zum 79. Geburtstag
Herrn Siegfried Oswald	am 31.03.	zum 75. Geburtstag
Frau Ursula Gebler	am 02.04.	zum 75. Geburtstag
Frau Sieglinde Krause	am 02.04.	zum 75. Geburtstag
Herrn Siegfried Semmer	am 02.04.	zum 75. Geburtstag
Frau Gisela Herrmann	am 03.04.	zum 78. Geburtstag
Frau Gitta Petzold	am 03.04.	zum 74. Geburtstag

Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Kindertagesstätte „Zwergenland“ Hauswalde

Ein Herz für unsere Zwergenkinder

Gewerbetreibende im Rödertal haben meist ein großes Herz für Kinder. So wieder geschehen diese Woche in unserem Zwergenland. Schon seit langer Zeit ärgern sich Kinder und Erzieher über unsere wacklige und teils schon defekte Sandspielzeugkiste im großen Garten.

Herr Tischlermeister Uwe Schreier erkannte beim Abholen seines Enkels aus unserer Einrichtung das Problem und baute eine feste und stabile Spielzeugkiste.

Bei der Übergabe war der Boden der Kiste auch noch mit Tüten voller Gummibären und Gummifrösche bedeckt. Da war die Freude bei den Kindern doppelt groß.

Auch Herr Frank Schreier ist immer für uns da. Tropft der Wasserhahn oder läuft zuviel Wasser durch die Toilette. Wir können dankbar sagen: „Ein Anruf genügt und er ist da“.

(->)

Kindertagesstätte „Zwergenland“ Hauswalde

Für unsere geplante Arbeit nach den Lehren des Sebastian Kneipp baute er mit einem Kollegen aus Bischofswerda Gefäße für Armbäder aus Dachrinnen.

Wir Zwerge sind stolz auf solche Freunde des Zwergenlandes.



Deshalb ein großes DANKESCHÖN an alle Handwerker und Gewerbetreibende unseres schönen Heimatortes Brettnig-Hauswalde.

Im Namen aller Zwerge

Ramona Hempel, Leiterin

Vereine und Verbände



SG Großröhrsdorf e. V.

SG Großröhrsdorf e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Mitglieder,

am Dienstag dem 29.04.2014, 19:00 Uhr findet im Niedergasthof unsere Mitgliederversammlung statt, zu der wir Sie recht herzlich einladen.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden des Vorstands
2. Wahl des neuen Vorstands
3. Einführung einer elektronischen, internetbasierten Vereinsverwaltung
4. Bericht der Kassenprüfung für Jahre 2011-2013
5. Information und Diskussion zur Hallensituation in Großröhrsdorf
6. Diskussion zu Chancen und Risiken für die SG Großröhrsdorf e.V. in der nächsten Zeit
7. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

i.A. André Wahl



SG Großröhrsdorf - Leichtathletik

Erst Sonne, dann Regen und trotzdem Erfolge

Auf eine Woche mit Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen, folgte der Samstag des Kreiscrosses im Pulsnitzer Schlosspark. der 15. März, ein kühler und windiger Samstag, mit sehr durchwachsenem Wetter. Ausgerechnet bei solch einem ekligen Wetter starteten die Großröhrsdorfer Leichtathleten mit großer Beteiligung in die kommende Freiluftsaison.

Insgesamt 27 Leichtathleten im Altersbereich U8-U20 und 4 Trainer starteten über die Distanzen von 800 m, 1200 m und 6400 m. Schnell war zu erkennen, dass dem milden Winter sei Dank, viele unserer kleinen und großen Sportler zum Saisonbeginn schon richtig fit sind. Wie zum Beispiel unser jüngster Starter Till Boden (U8), welcher die 800 m in starken 3:18 min lief und somit Platz 2 belegte. Super Till, klasse Leistung! Auch in der U10 gab es gute Ergebnisse. Shirin Birnbaum lief die 800 m Strecke in 3:17 min, Benjamin Boden in 3:18 min. Auch die hier nicht genannten Sportler unserer Nachwuchsgruppe, haben super gekämpft und damit gute Ergebnisse erreicht. Macht weiter so!! In der U12 lief Elsa Zaunick in 2:49 min auf Platz 2 aber auch Linda Hommel muss sich mit einer super Zeit von 2:58 min nicht verstecken. Prima ihr zwei!

Vereine und Verbände

Bei den Jungs U12 konnte Moritz Dangriß mit seiner tollen Leistung und einer prima Zeit von 2:55 min echt zufrieden sein. Die Starter der weiblichen und männlichen Jugend U14 und U16 mussten eine Strecke über 1200 m absolvieren. Der Gesamtsieger über diese Distanz war Tim Palitzsch (U16) mit einer spitzen Zeit von 4:10 min, auch Christoph Dreßler (U16) lief mit 4:45 min zu einem guten Ergebnis. Ben Elias Kunze (U14) blieb mit 4:52 min ebenfalls unter der 5-min-Marke. Alle anderen Sportler der U14 können mit ihren Zeiten von knapp über 5 min auch sehr zufrieden sein. Über die 6400 m gingen Maximilian Eckert und Franz Werner (beide U20) sowie 4 Trainer an den Start. Die 8 Runden à 800m bewältigten alle unserer 6 Starter in guten Zeiten. Franz Werner lief in 27,18 min mit neuer persönlicher Bestzeit auf Platz 4 in der Altersklasse U20. Franziska Wecke lief die Strecke in 27,38 min und damit in der Altersklasse W30 auf Platz 1 und war die zweitschnellste Frau im gesamten Starterfeld.



Die guten Ergebnisse unserer zahlreichen Starter stimmen uns optimistisch und lassen uns voller Zuversicht in Richtung Freiluftsaison blicken.

I.G.



SG Großröhrsdorf - Kegeln

Senioren-OKV-Klasse, Staffel 4 – Klassenerhalt gesichert

Beim Heimturnier belegten die Senioren mit 1596 Holz den dritten Platz hinter Ottendorf mit 1644 und Wehrsdorf mit 1608. Vierter wurde Radeberg mit 1582 und Letzter Görlitz mit 1569. Vor dem letzten Turnier ist Wehrsdorf Staffelsieger mit 42 Pkt. vor Ottendorf-Okrilla II (34), Görlitz (29), Großröhrsdorf (18) und Radeberg (12).

Es spielten: J. Nitzsche 396, W. Nitzsche 397, L. Mißbach 376 und F. Große 427.

Seit 1996 spielen die Senioren ununterbrochen in der Bezirksklasse. Damit starten wir im September in die 19. Saison.

F.G.



SG Großröhrsdorf – Tischtennis

Dritte Mannschaft gelingt der Klassenerhalt

Für die Großröhrsdorfer Mannschaften fallen in den nächsten Wochen die Entscheidungen. Alle drei Herrenmannschaften spielen dabei um den Klassenerhalt. In der Bezirksklasse ist die erste Mannschaft am Wochenende zwar spielfrei, könnte aber dennoch den Klassenerhalt schaffen; nämlich dann, wenn Burkau in Bischofswerda verliert.

Der Zweiten steht das Wasser nach der klaren 3:12-Niederlage in Pulsnitz nun bis zum Halse. Nur wenn die beiden letzten Spiele gegen Lohsa und Gelenau gewonnen werden, kann es Großröhrsdorf noch schaffen. Im Gegensatz dazu hat das dritte SG-Team nach dem überlegenen 12:3-Heimsieg gegen Gelenau das rettende Ufer schon erreicht und kann die beiden letzten Spiele entspannt angehen.

Die Schüler haben sich mit dem 10:4 gegen Bautzen eine Minimalchance auf den Kreismeistertitel erhalten. Allerdings muss nun unbedingt ein Sieg gegen Kamenz her.

- | | | |
|-------|--|------|
| 1. KL | TTC Pulsnitz 4 – SG Großröhrsdorf 2 | 12:3 |
| | P. Wirth (1), Nowitzky (0), Ehrlich (0,5), | |
| | T. Lauke (0,5), Remus (1), Jurkin (0) | |

Vereine und Verbände

1. KK	SG Großröhrsdorf 3 – SG Lückersdorf-Gelenau 5	12:3
	Kaiser (2,5), M. Wirth (1,5), Winkler (2,5), Jurkin (1,5), Lauke (2), Fritsche (1,5), Berndt (0,5)	
Schüler	SG Großröhrsdorf – MSV Bautzen	10:4
	Wächter (2,5), Fink (2,5), Steinert (2,5), Erlitz (2,5)	
P. Wirth		



Wanderverein Großröhrsdorf e. V. Wanderung am 06.04.14 - Frühling im Tännichtgrund und Saubachtal

Der Wanderverein Großröhrsdorf e.V. lädt für Sonntag, den 06.04.14, seine interessierten Mitglieder zu einer Frühlingswanderung durch drei linkselbische Täler ein. Treffpunkt ist 8:00 Uhr auf dem kleinen Parkplatz am Rathaus. Mit den Autos fahren wir bis Constappel, dem Ausgangspunkt unserer Tour. Auf dem Elberadweg gelangen wir nach Niederwartha, wo der Aufstieg durch den romantischen Tännichtgrund an der ehemaligen Obermühle beginnt. Nach ca. 3 km allmählichen Anstiegs verlassen wir den Grund in Richtung Galgenberg und wandern durch Weistropp zum Aussichtspunkt am Gohlberg. Von dort steigen wir ins Prinzbachtal ab. Hier geht es talaufwärts über Kleinschönberg zur Neudeckmühle ins Saubachtal. Jetzt ist es Zeit, dass bestellte Mittagessen einzunehmen. Nach der Mittagsrast wandern wir durch das wildromantische Tal der Wilden Sau zum Ausgangspunkt nach Constappel zurück.

Die Tour ist etwa 18 km lang und außer dem moderaten Anstiegen durch den Tännichtgrund und die Ortslage Kleinschönberg ohne nennenswerte Höhenunterschiede. Damit als nicht allzu schwierig einzustufen. Interessierte Mitglieder und Gäste können sich bis Freitag, den 04.04.14, um 17:00 Uhr im Schreibwarenladen Zöllner mit Angabe der Essenauswahl anmelden.

Peter Hering



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

OKV-Liga 2. Staffel: Ein versöhnlicher Abschluss

SG Kleinröhrsdorf I - SG Lückersdorf Gelenau 5061:4933
Mit einem Sieg am 22.03. haben wir die Saison 2013/2014 beendet. Der schon feststehende Aufsteiger Lückersdorf Gelenau war bei uns zu Gast. Von Anfang an bestimmten wir das Spiel und erkämpften uns Stück für Stück einen Vorsprung, der zum Schluss noch mal kräftig anwuchs. Robert Kunz mit seinen 872 und Jan Böhme 816 Holz legten den Grundstein zum Sieg. Das Mittelpaar Heiko Hornuff 796 und Daniel Seidel 826 Holz verloren etwas an Vorsprung, aber Tino Braun 819 und der zu Saisonende wieder in Form gekommene Olaf Schurig 932 Holz (Saisonbestleistung und Tagesbestleistung), machten dann den Sack zu. Obwohl unser Ziel nicht erreicht wurde, möchten wir uns trotzdem bei allen bedanken, die Spiel für Spiel die Daumen gedrückt haben.

Es spielten von uns: R. Kunz 872, J. Böhme 816, H. Hornuff 796, D. Seidel 826, T. Braun 819, O. Schurig 932 Holz

Das OKV-Pokal Finale haben wir auch noch zu bestreiten. Wir werden dort noch mal alle Kräfte mobilisieren, um den Pokal mal wieder nach Kleinröhrsdorf zu holen.

Vorschau:	27.03. 18 Uhr	II. Mannschaft im Kreispokal-Halbfinale
	29.03. 16 Uhr	II. Mannschaft in Bautzen
	30.03. 10 Uhr	Damen gegen Biehla



SC 1911 - Fußball Rückblick

Herren	Kreisliga	FSV Lauta - SC 1911 2.	1:2
Herren	Ü50	Bretinig/Hauswalde - Sc 1911	2:5
A-Junioren	Bezirksliga	SC 1911 - SpG VfB/ESV Lok Zittau	2:4
B-Junioren	Bezirksliga	SC Borea Dresden 2. - SC 1911	1:2
C-Junioren	Bezirksliga	SG Weißig - SC 1911	0:4

Vereine und Verbände

D-Junioren	Bezirksliga	SC 1911 1. - FSV Budissa Bautzen	1:1
D-Junioren	Kreisliga	SG Weixdorf 2. - SC 1911 2.	2:3
E-Junioren	Kreisliga	SC 1911 2. - SG Großnaundorf	0:11
F-Junioren	Kreisliga	SC 1911 1. - Bischofswerdaer FV 08 2.	0:4

Vorschau:

Sa, 29.03.2014 10:30	B-Junioren	SC 1911 - FSV Budissa Bautzen
Sa, 29.03.2014 10:30	D-Junioren	VfB Zittau - SC 1911
So, 30.03.2014 09:00	E-Junioren	FSV Bretinig-Hauswalde - SC 1911 2.
So, 30.03.2014 09:00	E-Junioren	FSV Budissa Bautzen - SC 1911 1.
So, 30.03.2014 10:00	D-Junioren	SC 1911 2. - SG Steinigtwolmsdorf
So, 30.03.2014 10:30	F-Junioren	Arnsdorfer FV 2. - SC 1911 1.
So, 30.03.2014 10:30	C-Junioren	SC 1911 - FSV Budissa Bautzen 2.
So, 30.03.2014 10:30	A-Junioren	Dresdner SC 1898 - SC 1911
So, 30.03.2014 15:00	Herren	SG Crostwitz - SC 1911
So, 30.03.2014 15:00	Herren	SV Königsbrück/Laußnitz - SC 1911 2.

Starke Halbzeit bringt Viertelfinaleinzug

FSV Lauta - SC 1911 Großröhrsdorf 2. 1:2
0:1 Schlecht (25. min) / 0:2 Hübler (29. min) / 1:2 (75. min)

Im Achtelfinale des diesjährigen Sparkassenpokals wartete mit dem FSV Lauta der Tabellenzweite der Staffel 2 der Kreisliga auf die Zweite des Sportclubs. Bei dieser Konstellation entschied sich das Trainergespann Hempel/Haack für eine defensivere Taktik, man wollte aus einer kompakten Abwehr durch schnelle Konter zum Erfolg kommen. Die Hausherren begannen die ersten Minuten des Spiels sehr druckvoll, sie erspielten sich immer wieder Einschussmöglichkeiten, die aber alle keine Gefahr auf das Gehäuse von Eberlein ausüben konnten. Nach 10 min. kam dann der SC besser ins Spiel und prompt gab es auch die erste Chance, die Klimmer aber übers Tor setzte. Ab jetzt gab es Chancen im 2- Minuten-Takt, aber Schlecht, Seidel und wieder Klimmer schafften es nicht, den Torhüter der Hausherren zu überwinden. Die Tempogegenstöße der Randbrandenburger blieben aber sehr gefährlich, jedoch scheiterten sie an Eberlein oder an der Chancenverwertung. Nach einem Ballverlust der Gastgeber schickte Senf Schlecht auf die Reise, der umkurvte noch zwei Abwehrspieler und erzielte mit einem trockenen Schuss ins kurze Eck die Führung für den Sportclub. Vier Minuten später dann ein weiterer Abschlag von Eberlein, diesen nimmt Hübler perfekt mit und ist frei vor dem Lautaar Keeper, im ersten Versuch scheitert er am langen Bein des Torhüters, aber der Ball kommt erneut vor die Füße von Hübler, der keine Mühe hat, den Ball ins leere Tor einzuschleusen. Die Hausherren hatten nur noch eine Torchance, diese konnte aber der einheimische Stürmer völlig frei vor dem Tor nicht nutzen und somit ging es mit einem 2:0 Vorsprung in die Kabine.

Man war sich einig, mit einer besseren Chancenauswertung hätte man schon das Spiel entschieden haben können. An der Taktik änderte man nichts, nur wurden die Wetterverhältnisse in der 2. Halbzeit schlechter. Anhaltender Regen machte den Platz zu einer schmierigen Wiese und der aufkommende Wind spielte den Hausherren mehr in die Karten. Man merkte schon in den ersten Minuten, dass es jetzt ein Kampfspiel werden würde. Lauta übernahm das Spielgeschehen und der Sportclub verteidigte nur noch, somit spielten sich die Gastgeber immer wieder vor das Tor von Eberlein, aber Zählbares sprang bis zur 75. Min nicht heraus. Die Zweite konnte sich nur noch vereinzelt befreien und hätte Klimmer in der 61. min den Konter erfolgreich abgeschlossen, wäre wohl das Spiel entschieden gewesen. In der 75. min dann ein klares Foul an Hude, aber zur Verwunderung der Sportcluber entschieden der Schiedsrichter auf Freistoß für Lauta, diese führten ihn schnell aus und konnten mit einem satten Schuss aus 16 Metern in den Winkel den Anschlusstreffer erzielen. Nun setzten sie alles auf ein Karte, so ergaben sich Freiräume für die Stürmer des SC, die aber nicht genutzt werden konnten. Aber auch die Hausherren konnten nichts Gefährliches mehr vor das Gehäuse der Zweiten bringen und somit war der Viertelfinaleinzug dank einer starken ersten Halbzeit perfekt. Besonderen Dank an die Verstärkung durch die Erste (Senf, Seidel, Düben) und an die mitgereisten Fans für die Unterstützung.

Weitere Infos unter: www.sc1911.de

Vereine und Verbände



HCR Rödertal - die Rödertalbienen Juniorteam im Finale des Sachsenpokals

SV MWT Raschau-Markersbach - HC Rödertal II 30:43 (15:20)
Im Halbfinale des Wettbewerbes um den Moltenpokal des Handball-Verbandes Sachsen (HVS) schlug das Juniorteam des Handballclubs Rödertal (HCR) heute in Schwarzenberg den SV Mittweidatal Raschau-Markersbach klar mit 43:30. Im Finale trifft es am 26. April in Döbeln auf den SV Schneeberg, der heute beim Radeberger SV mit 38:32 gewann. Damit setzte sich in beiden Halbfinalbegegnungen jeweils der Sachsenligist gegen seinen unterklassigen Gegner aus der Verbandsliga durch und es kommt leider nicht zum reizvollen Finale zwischen zwei Mannschaften aus dem Rödertal.

Im Spiel der Teams aus den Tälern von Mittweida und Röder konnten die westsächsischen Gastgeberinnen zwar nicht ein einziges Mal in Führung gehen, aber immerhin fast die ganze erste Halbzeit mit der Bundesligareserve der Rödertalbienen mithalten. Erst kurz vor der Pause gelang es den Gästen, sich vorentscheidend abzusetzen. Raschau-Markersbach schöpfte beim 23:27 (42.) nochmals Hoffnung, doch spätestens vier Minuten später beim 23:31 war endgültig klar, wer das Pokalfinale erreichen würde. Nach 49 Spielminuten betrug der Vorsprung der Gäste dann schon zehn Tore und die 13 Tore Differenz zum Schluss zeigten schließlich den Klassenunterschied zwischen beiden Teams auf.

„Mit zunehmender Spieldauer kamen unsere Vorteile hinsichtlich Schnelligkeit und Spielübersicht immer deutlicher zum Tragen. Nach unseren schwachen Auftritten in Heidenau und Schneeberg haben wir heute in die Spur zurückgefunden und gehen optimistisch in das Meisterschaftsspieltage am nächsten Sonntag gegen den SC Hoyerswerda“, kommentierte HCR-Trainer Andreas Lemke die Begegnung erleichtert.

HC Rödertal: Anne Krause, Elisa Schild (31. bis 60.); Julia Hellmann (8), Caroline Benisch (7), Lisa Havel (7/1), Monika Markevičute (5), Michaela Wähler (5), Grete Neustadt (4/3), Julia Semerad (3), Carolin Haufe (3), Carolin Krause (1)

OSL wJC	HC Rödertal - Radeberger SV II	36:12 (19:5)
WLL wJE	HC Rödertal - SV Koweg Görlitz	24:13 (13:9)
	HSV 1923 Pulsnitz - HC Rödertal	11:9 (6:3)

(HCR) Internet: <http://www.roedertalbienen.de>



TSG Bretnig-Hauswalde e.V. - Kegeln

Frauen-Kreismeisterliga - Ergebnisse vom Wochenende

SV Biehla-Cunnersdorf - TSG Bretnig-Hauswalde 1608:1516
Für die TSG spielten: Petra Kumpel 353 Holz, Evelin Meschke 388 Holz, Ina Händler 359 Holz und Petra Cacha 416 Holz (Bestwert der Mannschaft)

M. Wagner



FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

Fußball am Wochenende:

E-Junioren: FSV Bretnig-Hauswalde 2. - FSV Bretnig-Hauswalde 1. 3:8
Tore: L. Melzer; H. Nitzsche; J. Sobe; D. Lorch 2x;
S. Schöne 3x; B. Kadner 3x

Vorschau - Sonntag, 30.03.

E-Junioren:	SV Steina - FSV 2.	Beginn 09:00 Uhr
	FSV 1. - SC 1911 2.	Beginn 09:00 Uhr
Frauen:	Bischofswerdaer FV - FS	Beginn 12:15 Uhr
Herren:	FSV 2. - TSV Wachau 2.	Beginn 13:00 Uhr
	FSV 1. - FV Ottendorf-Okrilla	Beginn 15:00 Uhr

Weitere Informationen unter www.fsv-bretnig-hauswalde.de



Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung findet am Dienstag, den 01. April 2014 um 19.00 Uhr in der Festplatzgaststätte, Großröhrsdorf statt.

Kreisverkehrswacht Bautzen e.V.

Vereine und Verbände



Angebote der Familienbildungsstätte Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Mittwoch, 02.04. 9.30-11.00 Eltern-Kind-Kreis (8 Monate-3 Jahre)
Donnerstag, 03.04. 9.30-10.30 Krabbelgruppe (6 - 12 Monate)

Die Region „Westlausitz“ informiert

Bewerbung der Stadt Bischofswerda um die Austragung der Landesgartenschau 2019

Die Stadt Bischofswerda will sich um die Austragung der Landesgartenschau im Jahr 2019 bewerben. Damit ist sie eine von insgesamt 4 sächsischen Bewerberstädten, jedoch die einzige Stadt aus der Oberlausitz. „Wir als Region Westlausitz, zu der auch Bischofswerda gehört, begrüßen und unterstützen natürlich die Bewerbung für die Landesgartenschau“, so der Großharthauer Bürgermeister und Vorsitzender des Vereins Westlausitz. „Wir sind uns sicher, dass die Durchführung der Gartenschau in Bischofswerda viele positive Effekte mit sich bringt, die auch auf die umliegenden Kommunen und die Region ausstrahlen.“, führt Jens Krauß weiter aus. Gerade auch in Hinblick auf die nachhaltige Entwicklung des Tourismus in der Region - ein Thema, mit dem sich die Region Westlausitz seit Anfang 2013 intensiver beschäftigt - wäre die Vergabe der Veranstaltung an die Stadt Bischofswerda vorteilhaft, ist sich Daniela Retzmann vom Regionalmanagement der Westlausitz sicher. Eine derartige Großveranstaltung lenkt nicht nur kurzfristig das Besucherinteresse auf die Stadt und die Region. Vielmehr werden auch Angebote und Attraktionen geschaffen, von denen Bischofswerda und die Westlausitz mittel- bis langfristig profitieren können. „Und ein solcher Entwicklungsschub wäre für die ganze Region gut. Deshalb drücken wir Bischofswerda für die Bewerbung ganz fest die Daumen und hoffen für 2019 auf eine Landesgartenschau in der Westlausitz.“, fügt Jens Krauß abschließend hinzu.

Kirchliche Nachrichten

30. März - Lätare (4. Sonntag in der Passionszeit)

Großröhrsdorf: 09:00 Predigtgottesdienst

Hauswalde: 10:00 Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden

Kleinröhrsdorf: 10:30 Predigtgottesdienst

Kurs zur Information über den christlichen Glauben für Erwachsene hat begonnen, aber es gibt noch freie Plätze

Für den Kurs zur Information über den christlichen Glauben für Erwachsene, der am 20. März begann, gibt es noch freie Plätze. Ähnliche wie bei einem Volkshochschulkurs vermitteln wir in acht aufeinander folgenden Gesprächsabenden Grundwissen über Gott, die Bibel, über Jesus Christus, das Gebet, die Zehn Gebote, das Kirchenjahr mit seinen Festen, viele Kirchen - ein Glaube?, Taufe und Abendmahl. Die Leitung dieses Kurses hat Pfarrer Stefan Schwarzenberg von der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Großröhrsdorf-Kleinröhrsdorf. Am Ende des Kurses besteht die Möglichkeit zum Kirchenwiedereintritt, zur Erwachsenentaufe oder Erwachsenenkonfirmation.

Wir treffen uns jeweils 19.30 Uhr im Großröhrsdorfer Kirchgemeindehaus Kirchstr. 10 Die nächsten Termine: Dienstag, den 1. April 2014 und Dienstag, den 15. April 2014.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch unter (035 952) 41245 oder (035 952) 48374 dazu an! Ich freue mich auf Ihr Kommen, Ihre Neugier und Ihre Fragen! Ich will auch offen sein für Ihre Sorgen, Nöte und Probleme!

Pfarrer Stefan Schwarzenberg

Sprechzeiten Pfarrer Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Kirchstr. 10, Pfarramt

Sonstiges

Frühlingsmusizierstunde

Liebe Musikfreunde,

die Levitikus Musi-Schule lädt alle interessierten großen und kleinen Leute recht herzlich zur ersten Frühlingsmusizierstunde ein. Samstag, 29. März um 16.00 Uhr in der Kulturfabrik (Schulstraße 2) Wir freuen uns auf Sie.



Familie Lorek und Schüler

Erste sachsenweite Messe des Landesverbandes AD(H)S-Sachsen

Ca. 5 % unserer Kinder und Jugendlichen und 3 % der Erwachsenen sind von dem Aufmerksamkeits-Defizit mit oder ohne Hyperaktivität betroffen. Die Betroffenen ecken in der Gesellschaft mit ihrer Andersartigkeit an und erfahren oftmals Unverständnis bis hin zur Ausgrenzung. Der Landesverband AD(H)S-Sachsen bereitet derzeit die erste sachsenweite Messe als großes Podium des Erfahrungsaustausches für Betroffene, Mediziner, Therapeuten und alle Interessenten vor. Am 17. Mai 2014 werden in Frankenberg/ Sachsen, 16 renommierte Referenten in 30 Fachvorträgen über AD(H)S sprechen. Weitere Informationen zu den Vorträgen, Ausstellern und Anmeldeöglichkeit ist unter www.adhs-mittelsachsen.de abrufbar.

SHG „Ausblick“ lädt zum gemeinsamen Frühstück

Die Selbsthilfegruppe „Ausblick“ lädt zum offenen, thematischen Frühstück am 5. April um 9.00 Uhr in das „Eiscafé an der Klinke“, Klinkenplatz 10 in Brettnig-Hauswalde. Unser Thema: „Neid - zu Risiken und Nebenwirkungen fragen sie Herz und Seele“. Es referiert Frau Sych aus Berlin. Anmeldungen werden bis spätestens 2. April erbeten. Die Kosten für das Frühstück in Höhe von 8 Euro sind vor der Veranstaltung zu entrichten. Kinder bis 5 Jahren können kostenlos teilnehmen. Für angemeldete Kinder wird eine Beaufsichtigung während des Referates angeboten. Anmeldung bitte an Frau Zwikirsch unter der Telefonnummer 035952-42388.

WERBUNG